



Internationale Balzan Stiftung

Pressemitteilung – 7. September 2020

## **Interdisziplinarität als Herausforderung bei Umweltforschungen: die Fachbereiche des Balzan Preises 2020**

Die vom Preisverleihungskomitee ausgewählten Fachbereiche für die vier Balzan Preise 2020 sind:

**Dynamik des Systems Erde**

**Umweltprobleme: Materialwissenschaften für erneuerbare Energie**

**Umweltprobleme: Antworten aus den Geistes- und Sozialwissenschaften**

**Menschenrechte.**

Zum ersten Mal in der Geschichte des Preises ebenso wie im internationalen Panorama der wissenschaftlichen Auszeichnungen werden zwei Preise – einer in den Human- und einer in den Naturwissenschaften – unter einem gemeinsamen Nenner vergeben, der den **interdisziplinären Ansatz** unterstreicht.

Die **Herausforderungen der Umwelt** bilden das gemeinsame Element für die Preisfächer „Materialwissenschaften für erneuerbare Energie“ und „Antworten aus den Geistes- und Sozialwissenschaften“. Ein gemeinsames Thema von weltweiter Bedeutung und Dringlichkeit, bei dem es um nichts Geringeres geht als um die Zukunft der Menschheit.

Diese inhaltliche Neuerung verstärkt die Charakteristik des Balzan Preises, jährlich jeweils abwechselnde Fachbereiche auszuwählen, um nach dem Statut Kultur und Wissenschaft zu fördern und dabei auch von anderen Preisen wenig beachtete spezifische und innovative Studien auszuzeichnen.

Der interdisziplinäre Ansatz, den die Wahl der Fachbereiche 2020 herausstellt, ist ein gleichsam natürliches Ergebnis der Tätigkeiten der Balzan Stiftung, die sich verstärkt der Förderung von Kultur und Wissenschaft durch Preise und ihre Inhalte, aber auch durch Seminare, Konferenzen und Verlags-Aktivitäten gewidmet hat – ein Ergebnis der immer tieferen Vernetzung von Beiträgen der Preisträger mit ihren Forschungsumfeldern.

Aus Anlass dieses neuen Ansatzes der Fachbereiche für 2020 unterstreicht der **Präsident des Preisverleihungskomitees Luciano Maiani**: „Wir haben im vergangenen Jahr begonnen, die Interdisziplinarität, die immer mehr unsere Forschungen charakterisiert, herauszustellen. Und das aus guten Gründen. Aber wir konnten nicht ahnen, dass wir uns heute in einem internationalen Kontext größter Herausforderungen befinden würden, die zu meistern eine vielfältige und zugleich gemeinsame Anstrengung der wissenschaftlichen Disziplinen erfordern. Die gegenwärtige Pandemie und die Evidenz eines unauflösbaren Zusammenhangs von Gesundheit und Umwelt verdeutlichen, dass engste Zusammenarbeit und anhaltende Kontaminierung der verschiedenen Felder des Wissens maßgebliche Waffen sind, um sich der Bedrohung zu stellen, die über der Menschheit schwebt.“

Auch die anderen beiden Preisfächer beinhalten interessante Aspekte für interdisziplinären Austausch. Die Dynamik des Systems Erde ist auf vielfache Weise eng mit den Thematiken der Umweltprobleme verbunden. Der Forschungsbereich Menschenrechte bietet vielfältige Anlässe für Denkanstöße in einem internationalen Umfeld, zu dem auch unsere westlichen Demokratien gehören.

**Die Namen der vier Balzan Preisträger 2020 werden am 14. September um 18 Uhr in Mailand bekannt gegeben.**